

Auxilium e.V.

c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de



Auxilium e.V. Kleine Gesten die Großes bewirken

Giengen, im Oktober 2016

Pater Stefano besuchte uns

Am Freitag, den 23. September 2016, war Pater Stefano zu Besuch. Neben Zeitungsinterview und dem Besprechen der aktuellen und künftigen Projekte, stand ein Auxilium-Mittagessen auf dem Plan, sowie das Kennenlernen verschiedener Interessenten.

Wir danken Pater Stefano für seinen Besuch und allen, die dazu beigetragen haben, dass Pater Stefano einen schönen Tag hier in Schwaben hatte.

Nähmaschinen für eine bessere Zukunft in Madagaskar

Pater Stefano berichtet bei Auxilium e.V. über die erfolgreiche Vereins-Arbeit und stellt neue Projekte vor, die dank des humanitären Vereins ermöglicht werden

Ein besonderer Dank geht an Frau Ernst und Frau Schmid vom Dillinger Extra – das Ergebnis eines intensiven Vormittags ist ein wunderschöner Artikel, der mit Datum vom 28.09.2016 veröffentlicht wurde.

Auch der Heidenheimer Zeitungen danken wir für die Veröffentlichung.



Der persönliche Kontakt zu den Verantwortlichen in Europa ist für Pater Stefano stets unverzichtbar. Bei seinem Besuch in Laulagen traf er sich mit Martin Höpfer, Vorsitzender von Auxilium e.V. Giengen (Mitte) und mit Martina Conside von Action Magagascara in Fribourg (Schweiz). Foto: Schmidt

Madagaskar/Giengen/Lautzen: Seit drei Jahren unterstützt der Verein Auxilium e.V. mit Sitz in Giengen und unter dem Vorsitz der Laienpatronin Marion Höpfer die Arbeit von Pater Stefano Scaringella auf der arbeitsreichen Insel Madagaskar. Der charismatische Pater gründete auf eigene Faust ein Hospital, ein Kinderheim sowie im letzten auch drei Häuser für Jugendliche und junge Erwachsene und konnte damit bereits Hunderten von Menschen wieder eine Zukunftsperspektive geben. Bei einem Besuch bei seinen Unterstützern in Laulagen im September hat Pater Stefano erläutert, wie mit dem Spendengeld im letzten Jahr bewegt und vorangebracht werden konnte und er hat seine neuesten Projekte vorgestellt: Er trauere davon, mit der Anschaffung von Nähmaschinen künftig junge Mädchen eine Schneiderzubereitung zu ermöglichen und so eine echte Zukunftsperspektive zu geben. Ebenso dringend stehe ihm im kommenden Jahr die Anschaffung einer Pflanzmaschine für die Jugendhäuser an, wolle er die dortigen Jugendlichen zu einem kleinen Gewächshaus einladen und ihnen die Möglichkeit geben, Gemüse zu produzieren und zu verkaufen. Neben dem Hospital, dem Kinderheim und den drei Häusern für Jugendliche und junge Erwachsene hat Pater Stefano auch ein Haus für die Eltern der Kinder gegründet, das ihnen eine Unterkunft und eine kleine Werkstatt bieten soll. Zudem hat er ein Haus für die Eltern der Kinder gegründet, die in der Region leben und ihre Kinder in die Stadt bringen wollen. Pater Stefano hat auch ein Haus für die Eltern der Kinder gegründet, die in der Region leben und ihre Kinder in die Stadt bringen wollen.

Denn in den Häusern das tägliche Leben mit all seinen kleinen und größeren Problemen funktioniert, versteht Pater Stefano zum einen das vielen fleißigen – übrigens ausschließlich unentgeltlichen – Mitarbeiterinnen, zum anderen der finanziellen Unterstützung seiner Freunde, Sponsoren und Helfer im entfernten Europa, ohne die das gesamte Projekt nicht zu realisieren wäre. Kinderbetreuung kostet zwei bis drei Euro/Tag. „Mit zwei bis drei Euro pro Tag sind die Kosten für ein Kind bei uns gedeckt“, verdeutlicht Scaringella die Größenordnung der Bedürfnisse. Zu den Sponsoren und Unterstützern des sympathischen 69-jährigen Pater Stefano zählen neben verschiedenen Stiftungen und Vereinen in der Schweiz und in Ländern wie Schweden, das mit zwei Jahren auch der Verein Auxilium e.V. mit Sitz in Giengen unter Vorsitz der Laienpatronin Marion Höpfer. Die junge Frau war vor drei Jahren eher zufällig über einen Bekannten auf Pater Stefano und sein Projekt gestoßen und war sofort begeistert von seiner Arbeit. Neugierig und interessiert, vielfach auch noch ein bisschen skeptisch wollte sie sich das Projekt unbedingt persönlich anschauen und reiste nach Madagaskar. Sie war von der tagelangen Arbeit des Paters und Arztes, aber auch von den trotz Armut und teilweise harter Schicksale unglücklich glücklichen Kindern, auf die die dortigen angeht, und Pater Stefano ihre Unterstützung zusagte. Schnell waren der Verein Auxilium gegründet und einige ebenso großzügige wie zuverlässige Sponsoren gefunden, auf die sich Marion Höpfer bis heute verlassen könne, wie sie sagt. Der Verein hatte es sich für 2016 zum Vorsteht gemacht, für die gesamten laufenden Kosten des Kinderheims aufzukommen. Nach Angabe des Vereins betragen die laufenden Kosten für das Kinder- und Wohnheim derzeit rund 6000 Euro, für die Jugendhäuser ca. 4000 Euro pro Jahr. Zu den laufenden Kosten zählen Nahrungsmittel und Getränke, Schulgeld, Schul- und Bildungsmittel, Gas und Strom, Gehälter für das Personal vor Ort, Treibstoff/Spieß, Instandhaltungskosten u.v.m.

Auxilium-Spenden 2016: 100.000 Euro! Mit vielen Akteuren und großem Engagement konnte der Verein das Ziel erreichen und konnte in diesem Jahr die insgesamt 100.000 Euro an Pater Stefano überreichen. Marion Höpfer betont dabei, dass auch wirklich jeder Cent, der gespendet wird, direkt bei Pater Stefano landet und dem Wohnheim sowie seit kurzem auch dem Jugendheim zugute komme. „Im Gegensatz zu vielen großen Hilfsorganisationen entstehen bei unserem Verein keine Kosten für bürokratische Arbeit. Neugierig und interessiert, vielfach auch noch ein bisschen skeptisch wollte sie sich das Projekt unbedingt persönlich anschauen und reiste nach Madagaskar. Sie war von der tagelangen Arbeit des Paters und Arztes, aber auch von den trotz Armut und teilweise harter Schicksale unglücklich glücklichen Kindern, auf die die dortigen angeht, und Pater Stefano ihre Unterstützung zusagte. Schnell waren der Verein Auxilium gegründet und einige ebenso großzügige wie zuverlässige Sponsoren gefunden, auf die sich Marion Höpfer bis heute verlassen könne, wie sie sagt. Der Verein hatte es sich für 2016 zum Vorsteht gemacht, für die gesamten laufenden Kosten des Kinderheims aufzukommen. Nach Angabe des Vereins betragen die laufenden Kosten für das Kinder- und Wohnheim derzeit rund 6000 Euro, für die Jugendhäuser ca. 4000 Euro pro Jahr. Zu den laufenden Kosten zählen Nahrungsmittel und Getränke, Schulgeld, Schul- und Bildungsmittel, Gas und Strom, Gehälter für das Personal vor Ort, Treibstoff/Spieß, Instandhaltungskosten u.v.m.

Auxilium-Spenden 2016: 100.000 Euro! Mit vielen Akteuren und großem Engagement konnte der Verein das Ziel erreichen und konnte in diesem Jahr die insgesamt 100.000 Euro an Pater Stefano überreichen. Marion Höpfer betont dabei, dass auch wirklich jeder Cent, der gespendet wird, direkt bei Pater Stefano landet und dem Wohnheim sowie seit kurzem auch dem Jugendheim zugute komme. „Im Gegensatz zu vielen großen Hilfsorganisationen entstehen bei unserem Verein keine Kosten für bürokratische Arbeit. Neugierig und interessiert, vielfach auch noch ein bisschen skeptisch wollte sie sich das Projekt unbedingt persönlich anschauen und reiste nach Madagaskar. Sie war von der tagelangen Arbeit des Paters und Arztes, aber auch von den trotz Armut und teilweise harter Schicksale unglücklich glücklichen Kindern, auf die die dortigen angeht, und Pater Stefano ihre Unterstützung zusagte. Schnell waren der Verein Auxilium gegründet und einige ebenso großzügige wie zuverlässige Sponsoren gefunden, auf die sich Marion Höpfer bis heute verlassen könne, wie sie sagt. Der Verein hatte es sich für 2016 zum Vorsteht gemacht, für die gesamten laufenden Kosten des Kinderheims aufzukommen. Nach Angabe des Vereins betragen die laufenden Kosten für das Kinder- und Wohnheim derzeit rund 6000 Euro, für die Jugendhäuser ca. 4000 Euro pro Jahr. Zu den laufenden Kosten zählen Nahrungsmittel und Getränke, Schulgeld, Schul- und Bildungsmittel, Gas und Strom, Gehälter für das Personal vor Ort, Treibstoff/Spieß, Instandhaltungskosten u.v.m.

schon Aufwand oder ähnlich. Die Bank in Dohabland verzichtet auf Gebühren, was die Bank vor Ort in Madagaskar verlangt ist minimal. Es kommt also wirklich alles an, was gespendet wird.“ Auch für 2017 möchte die Vereinsvorsitzende wieder soviel Geld sammeln, dass die laufenden Kosten für das Kinderheim und die drei Jugendhäuser gedeckt sind. Auch soll Pater Stefano neues Projekt, Schneiderinnen auszubilden mit Spindelmaschinen von hier unterstützt werden. Dafür ist der Verein dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Silvia Schmidt

ZUM VEREIN

AUXILIUM HILFT Auxilium kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Hilfe“ (Unterstützung – Geben) und ist der Name der Institution der Caritas, welche und aller Christen eine gemeinsame Aufgabe ist. Auxilium e.V. unterstützt vornehmlich Projekte, vornehmlich in Madagaskar – einem der ärmsten Länder der Welt, aber spenden Euro kommt bei den Bürgern an. Neben der Hilfe in der Region, geschehen dies auf eigene Kosten.

Kontakt & Spendenkonto Auxilium e.V. c/o Antoniam Baumgärtner Wiesenstr. 11, 89537 Giengen Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG Kontonummer: Auxilium 844 0624 6006 9527 0223 213004

Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfer, 2. Vorstand: R. Uffinger

Auxilium e.V.

c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de



Ellen Strobel auf dem Ichenhausener Bauernmarkt

Bereits im September setzte sich Ellen Strobel mit Ihrer Freundin Alina für Auxilium ein.



Auf dem Ichenhausener Bauernmarkt machten die beiden mit Plakaten und Bildern auf Auxilium e.V. und auf das Kinder- und Waisenhaus in Ambanja aufmerksam.

100 Euro konnten die beiden sammeln. Ellen Strobel nahm das Wiedersehen mit Pater Stefano am 23.09.2016 zum Anlass und übergab ihm die gespendeten Einnahmen.

Wir danken für das Engagement.

Wir haben es geschafft – 100.000 Euro zur Deckung der laufenden Kosten

Wir danken allen Spendern & Gönnern, alle Interessierten & Engagierten.

Anfang Oktober konnten wir die noch ausstehenden 40.000 Euro an Pater Stefano überweisen – damit haben wir es geschafft: Auxilium deckt die gesamten laufenden Kosten des Kinder- und Waisenhauses in Ambanja, sowie die gesamten laufenden Kosten der Jugendhäuser in Antananarivo – insgesamt 100.000 Euro.

Im Namen von Pater Stefano und seinem Team, allen Kindern in Ambanja und allen Jugendlichen in Antananarivo sagen wir DANKE.

Sie sichern mit Ihrem Beitrag das Leben & die Zukunft von 130 Kinder und Jugendlichen.

Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfner, 2. Vorstand: R. Uffinger

Auxilium e.V.

c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de



Ziele und Projekte für das Jahr 2017

Wir, Auxilium e.V., möchten auch für das Jahr 2017 ALLE laufenden Kosten für das Kinder- und Waisenhaus (Ambanja), sowie für die Jugendhäuser (Antananarivo) übernehmen – insgesamt 100.000 – 110.000 Euro.

Hierzu benötigen wir IHRE HILFE!

Dank Ihnen konnten wir bereits die laufenden Kosten für die Jahre 2015 und 2016 decken – auch für 2017 möchten wir wieder die gesamten laufenden Kosten für das Kinder- und Waisenhaus in Ambanja, sowie für die 3 Jugendhäuser in Antananarivo decken.

Außerdem freuen wir uns auf weitere spannende Projekte, wie z.B. Nähmaschinen, um den Jugendlichen das Nähen beizubringen oder einen kleinen LKW mit Pritsche, um die Kinder transportieren zu können.

**Jeder Cent, jeder Euro zählt – jeder Cent, jeder Euro kommt an!
Wir danken Ihnen bereits heute für Ihre Unterstützung!**



Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfner, 2. Vorstand: R. Uffinger

Auxilium e.V.

c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de



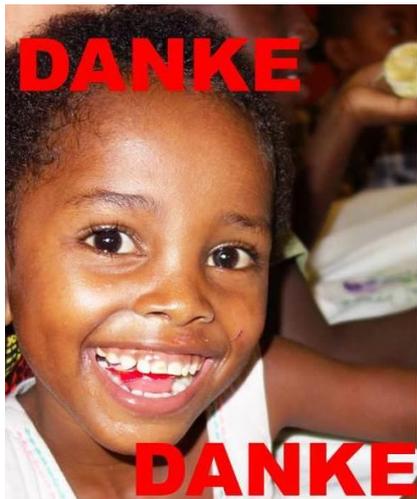
Änderung Erscheinungstermine Newsletter

Wir bitten um Verständnis, dass unser Newsletter ab sofort vierteljährlich erscheint.

Freuen Sie sich alle 3 Monate auf viele Neuigkeiten, interessante Bilder, aktuelle Informationen über unterstützte Projekte und vieles mehr.

Sie möchten auch zwischendurch Informationen erhalten und sich über die Arbeit von Auxilium e.V. informieren?

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage oder auf Facebook – auch hier finden Sie regelmäßig aktuelle Informationen.



Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Alle Aufgaben innerhalb des Vereins werden in ehrenamtlicher Arbeit ausgeführt, sodass hier keinerlei Kosten entstehen – **wir versprechen: jeder gespendete Cent, jeder Euro kommt an!**

Bei Fragen, für weitere Informationen, Rückfragen zu aktuellen Projekten oder bezüglich weiterer Auskünfte wenden Sie sich gerne an uns oder besuchen Sie uns im Internet.

Unsere Kontaktdaten:

Auxilium e.V.
c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG
Wiesenstr. 11
89537 Giengen
Mail: info@auxilium-hilft.de
Web: www.auxilium-hilft.de
Facebook : www.facebook.com/auxilium.hilft

Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfner, 2. Vorstand: R. Uffinger